## INHALT

Einführung		
Kapitel 1. Begriffe und Ergebnisse der linearen parametrischen Optimierung		. (
(K. Lommatzsch)		
1.1. Einleitung		. 8
1.2. Bezeichnungen, Vereinbarungen, Begriffe		
1.3. Vollparametrisierte lineare Aufgaben		
1.3.1. Zulässige Parameterbereiche		
1.3.2. Lösungsbereiche		
1.3.3. Lokale Stabilitätsmengen		
1.3.4. Die Lösungsfunktion		
1.3.5. Die Optimalmengenabbildung $\psi(\lambda, \mu)$		
1.4. Andere parametrische Aufgaben		
Literatur		
Kapitel 2. Lineare Optimierungsprobleme mit Parametern in der Koeffizientenmatri	v d	0.20
Restriktionen		
(D. KLATTE)		
2.1. Einleitung		. 23
2.2. Das vollparametrische lineare Optimierungsproblem in Gleichungsform.		
2.2.1. Problemstellung		
2.2.2. Zulässige Parametermenge, Lösbarkeitsmenge, Lösungsfunktion und Opti		
mengenabbildung		
2.2.3. Lokale Stabilitätsmengen und ihre Eigenschaften		
2.2.4. Zusammenhang zu parametrischen Optimierungsaufgaben mit fester Res		
tionsmatrix		
2.3. Lineare Optimierungsprobleme mit Parametern in einer Zeile bzw. Spalte		
Koeffizientenmatrix der Restriktionen		
2.3.1. Problemstellung und Motivation		
2.3.2. Zulässige Parametermengen für lineare Ungleichungssysteme mit varia		
Koeffizienten		
2.3.3. Zerlegung der Lösbarkeitsmenge in lokale Stabilitätsmengen		
2.3.4. Beispiel		
2.3.5. Schlußbemerkungen		
Literatur		
Kapitel 3. Parametrische Optimierung und Vektoroptimierung		. 54
(J. GUDDAT)		
3.1. Einleitung		. 54

VIII Inhalt

3.2.	Uber den Zusammenhang zwischen Vektoroptimierung und parametrischer	
9.9	Optimierung	55
3.3.	Eine topologische Eigenschaft der Menge der eigentlich effizienten Punkte	64
3.4.	Lösung von linearen und speziellen quadratischen Vektoroptimierungspro-	66
9.4.1	blemen mit der Simplextechnik	
	Reduktion von Parametern	66
	Lineare Vektoroptimierungsprobleme	67
	Ein spezielles quadratisches Vektoroptimierungsproblem	70
Literat	ur	73
Kapitel	4. Über den Zusammenhang von parametrischer Optimierung und Entscheidungs-	
problen	nen der stochastischen Optimierung	76
(K. TA	MMER)	
4.1.	Einleitung	76
4.2.	Optimierungsprobleme mit zufallsabhängiger Zielfunktion	78
	Problemformulierung und allgemeine Lösungsbegriffe	78
	Der Zusammenhang zum zugeordneten parametrischen Problem	80
4.3.	Aufgaben mit zufälligen rechten Seiten	84
		84
	Problemformulierung und Lösungsansätze	84
4.3.2.	Die zugeordnete parametrische Aufgabe und ihre Beziehungen zum stochasti-	0.0
	schen Ausgangsproblem	86
4.4.	Beispiele	88
4.5.	Schlußbemerkungen	90
Literat	ur	90
Kapitel	5. Einige Anwendungen der linearen parametrischen Optimierung bei der Unter-	
	g von optimalen Steuerungsproblemen	92
(H. DA	MM, T. KOPIELSKI)	
5.1.	Einleitung	92
5.2.	Einige Ergebnisse aus der linearen parametrischen Optimierung	
5.3.	Erreichbarkeitsmenge und Bang-Bang-Prinzip	94
5.3.1.	Eigenschaften der Erreichbarkeitsmenge	94
	Zum Bang-Bang-Prinzip	
	• •	
	Existenz von Lösungen für gewisse optimale Steuerungsprobleme	100
5.4.	Eine obere Schranke für die Anzahl der Umschaltpunkte einer extremalen	• • •
~	Steuerung bei stationären linearen Systemen	
	Einleitung	
	Formulierung der Aufgabe	
		102
5.5.	Über die Endlichkeit der Anzahl der Umschaltpunkte einer extremalen	
	Steuerung bei linearen Systemen und zeitabhängigem Steuerbereich	104
Literat	ur	106
_	6. Parametrische Optimierung und Aufteilungsverfahren	107
(B. BA	NK, R. MANDEL, K. TAMMER)	
6.1.	D: 0 111	100
	Die Grundidee	
6.2.	Gemischt-ganzzahlige lineare Optimierungsaufgaben	109
6.2. 6.2.1.		109 109

Inhalt	IX
--------	----

	Beispiel	113
6.3.	Lösungsmöglichkeiten für eine Klasse von indefiniten quadratischen Optimierungsaufgaben	115
6.3.1.	Problemstellung und Vorbemerkungen	
6.3.2.	Transformation des Problems	116
	Theoretische Grundlagen der parametrischen quadratischen Optimierung.	
	Zur Realisierung des Lösungsprozesses	
	Bedingungen, unter denen sich der Lösungsprozeß vereinfacht	
	our	
Kapitel	7. Optimierungsaufgaben mit quadratischer Zielfunktion	124
-	MMATZSCH)	
7.1.	Einleitung	124
7.2.	Die zugeordnete parametrische Aufgabe	
7.3.	Optimalitätsbedingungen für die quadratische Aufgabe	
7.4.	Die Lage der Optimalpunkte quadratischer Optimierungsaufgaben innerhalb	
	der durch die parametrische Aufgabe erzeugten Struktur	129
7.5.	Bemerkungen zu Lösungsverfahren	
	zur	
-	8. Lin-Opt-Spiele	134
(K. Lo	MMATZSCH, D. NOWACK)	
8.1.	Aufgabenstellung und Interpretation	134
8.2.	Gleichgewichtslösungen	
8.3.	Beschreibung der Menge der Gleichgewichtssituationen des Spieles	138
Literat	ar	
Kanital	9. Das Steiner-Weber-Problem als eine Optimierungsaufgabe über der zulässigen	
-	etermenge einer konvexen Optimierungsaufgabe mit Parametern in den rechten Seiten	
	triktionen	142
(D. ME		142
(1). ME	•	
9.1.	Das Steiner-Weber-Problem	
	Mathematische Modellierung	
9.1.2.	Bekannte Ergebnisse	143
9.2.	Das Standortproblem im $\mathbb{R}^n$ und ein parametrischer Zugang zu seiner Unter-	
	suchung	145
	Ein parametrisches Modell	
9.2.2.	Beschreibung der Restriktionsmenge	148
9.2.3.	Reduktion der Anzahl der Nebenbedingungen	155
9.3.	Ein Lösungsverfahren	164
9.3.1.	Optimalitätskriterien	164
9.3.2.	Das Verfahren von Weiszfeld	167
	ur	
Kapitel	10. Ein lineares parametrisches Optimierungsmodell für die teilmechanisierte	
	ernte	171
(D. Kr	ATTE, F. NOŽIČKA, K. WENDLER)	
10.1.	Einleitung	171
		171

X Inhalt

10.2.1.	Das Modell der Handernte	71
10.2.2.	Das Modell der teilmechanisierten Ernte	73
10.2.3.	Formulierung des Optimierungsproblems	76
10.3.	Das Modell der teilmechanisierten Ernte als lineares Optimierungsproblem	
	mit zwei Parametern in der Koeffizientenmatrix	78
10.3.1.	Der ökonomische Hintergrund	78
10.3.2.	Ein lineares Optimierungsproblem mit zwei Parametern in der Koeffizienten-	
	matrix	78
10.4.	Berechnung der Lösbarkeitsmenge des betrachteten parametrischen Optimie-	
	rungsproblems	79
10.4.1.	Ableitung des Verfahrens	79
10.4.2.	Beispiel für $n=2$	86
10.4.3.	Beispiel für $n=3$	87
Literat	ur	87